



Gemeinde Winnigstedt

– Der Bürgermeister –



Gemeindebrief Nr. 26

im September 2022

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

In Winnigstedt sind wir ja öfters auf neuen und ungewohnten Wegen unterwegs, mit dem was wir tun. Nun aber sind es vor allem neue Straßen, neue Fußwege, die sich uns darbieten. In der zurückliegenden Woche nun ist auch der nächste Bauabschnitt weit vorangeschritten: Auf der Fahrbahn sind die Tragschicht und die Verschleißdecke aus Asphaltbeton eingebaut. Es schließen sich jetzt zügig die Gehwege und weiteren Nebenanlagen an. Unser Dorf wird damit um einiges ansehnlicher und Lkw-Verkehr poltert nicht mehr über eine Rumpelpiste, wenn dann demnächst auch der dritte und letzte Bauabschnitt am Ende der Hauptstraße erledigt ist.

Zum Feiern...

...findet sich immer ein Anlass!

Dieses Jahr ist das zum einen das Dorffest, genauer: die **Dorf-Disco**. Diese wird, wenn Sie den Gemeindebrief in den Händen halten, schon vorbei und hoffentlich gut besucht und fröhlich gewesen sein. Dem Organisationsteam, das nach all den coronabedingten Ungewissheiten in wenigen Sitzungen das Programm beraten und alles Erforderliche zügig organisiert hat, danke ich an dieser Stelle im Namen der Gemeinde sehr herzlich!

Nächstes Jahr, so ist es abgemacht, soll es wieder ein größeres **Dorffest** geben, in einem Rahmen, wie wir es gewohnt sind. Das war jetzt für 2022 nicht mehr zu schaffen, schon weil kaum Schausteller verfügbar waren.

Besonders erwähnenswert ist auch unser alljährlicher Weihnachtsbazar. Den haben wir letztes Jahr allen Widrigkeiten zum Trotz gleich zweimal veranstaltet. Und er soll auch in 2022 stattfinden: am 26. November ab 15 Uhr wird der **Weihnachtsbazar der Winnigstedter Vereine** beginnen.

Es gibt noch eine Reihe weiterer Veranstaltungen, die Sie im Veranstaltungskalender der Gemeinde Winnigstedt nachlesen können: www.winnigstedt.info/veranstaltungs-kalender.

Die nächste Sitzung des Gemeinderates

Am 29. September, also nun am kommenden Donnerstag, findet im Schützenhaus, Roklumer Straße 2, die dritte Ratssitzung statt.

Es stehen eine ganze Reihe interessanter Themen auf der Tagesordnung, die unter anderem die künftige Handhabung der Bauhofleistungen, eine Erhöhung der Realsteuerhebesätze, den möglichen Ausbau eines ersten Abschnittes der Schulstraße sowie die Anschaffung einer wetterfesten Tischtennisplatte betreffen. Auch vier Anträge an die Behrens'sche Stiftung werden behandelt.

Und natürlich werde ich über zahlreiche Belange der Gemeinde berichten, denn die letzte Ratssitzung liegt ja zwischenzeitlich über 6 Monate zurück.

Breitbandverkabelung

Im letzten Gemeindebrief hatte ich recht umfangreich zur anstehenden Verbesserung der Breitbandverkabelung berichtet, Stichwort: richtig schnelles Internet.

Wir Winnigstedter haben offenbar Glück und es scheint auch schon viele Interessebekundungen aus unserem Dorf zu geben. So soll der Vertriebsstart in Winnigstedt schon im dritten Quartal 2023 liegen. Für einen so kleinen Ort ist das ein gutes Datum, das ich mir auch erhofft hatte.

In der Ratssitzung kann ich hierzu mehr berichten und Ihre evt. Fragen beantworten.

Informieren Sie sich auch gerne näher auf der Homepage des Landkreises (www.lkwf.de, Stichwort Breitband) oder direkt bei der Netzgesellschaft Braunschweiger Land (<https://ng-bl.de>); dort können Sie **schon heute** unverbindlich Ihr Interesse bekunden.

Ordnungsrecht...

...umfasst unter anderem die Belange Gehweg- und Gossenreinigung und die Einhaltung von Ruhezeiten. Diese Fragen liegen ausdrücklich **nicht** in der Zuständigkeit der Gemeinde, auch nicht in der des Ortsbeauftragten. Das bitte ich dringend zu beachten!

Beschwerden oder Fragen hierzu sind in erster Linie mit der Samtgemeindeverwaltung im Rathaus Schöppenstedt zu klären. Dort stehen Ihnen der Leiter, Herr Isensee und seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur Verfügung.

Gleichwohl wiederhole ich hier meine ausdrückliche Bitte, sich der Reinigung von Gehweg und Gosse rechtzeitig anzunehmen, bevor Schmutz und Unkraut überhand nehmen. Das bewahrt Sie auch vor unangenehmer Post aus dem Ordnungsamt und vor zusätzlichen Kosten.

Zu den Ruhezeiten gebe ich den vielfach erbetenen Hinweis, dass es zwar keine festgelegte Mittagsruhe in der Samtgemeinde Elm-Asse gibt, wohl aber die gesetzliche Abendruhe ab 20 Uhr, wo Lärm z.B. mit lauten Maschinen und Geräten untersagt ist, sowie die **Nachtruhe** von 22 bis 7 Uhr. In der Nachtruhe ist jegliche Lärmbelästigung untersagt – und man hat auch nicht „einmal frei“.

Kontakt:

Michael Waßmann (0151 / 700 81 696), mir können Sie auch mailen: buergemeister@winnigstedt.info.

Mirco Mittag (0171 / 462 01 44) erreichen Sie per Mail ebenfalls: ortsbeauftragter@winnigstedt.info.

Internet: www.winnigstedt.info

Herzlichst,
Michael Waßmann
(Bürgermeister)